

und technischen Kenntnissen und Fähigkeiten an die Werktätigen, besonders an die Jugend der DDR, vornehmlich durch die —» *Gesellschaft für Sport und Technik* mit dem Ziel der umfassenden Vorbereitung der Jugendlichen auf ihren Ehrendienst in den bewaffneten Kräften der DDR. Die v. A. umfaßt: die wehrpolitische und wehrmoralische Erziehung und Bildung; die vormilitärische Ausbildung für die Laufbahnen in der NVA, die Erziehung zu Disziplin und Ordnung sowie zu hohem physischem Leistungsvermögen; die Unterstützung bei der politischen und fachlichen Vorbereitung von Soldaten und Unteroffizieren auf Zeit, Berufsunteroffizieren und Offizieren. Die v. A. wird planmäßig mit allen männlichen Jugendlichen im vorwehrgpflichtigen Alter auf freiwilliger Grundlage nach Ausbildungsprogrammen durchgeführt. Dafür stehen zentrale und örtliche Aus-

bildungslager zur Verfügung. V. A. beinhaltet Elemente der militärischen Disziplin und Ordnung, die Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten im Schießen, in der Topographie, der Ersten Hilfe sowie im Schütz- und pioniertechnischen Dienst. Die Ausbildung ist so angelegt, daß das physische Leistungsvermögen der Jugendlichen ständig erhöht wird. Die v. A. für die Laufbahnen in der NVA ist auf die spezielle Erziehung und Ausbildung von Mot.-Schützen, Militärkraftfahrern, Nachrichtensoldaten, Fallschirmjägern, Fliegern und Matrosen der verschiedenen Laufbahnen bei der Volksmarine gerichtet. Für die NVA wird so ein qualifizierter Nachwuchs militärischer Spezialisten vorbereitet.

VP —> *Deutsche Volkspolizei*

WB —\* *Vereinigung volkseigener Betriebe*